

Presseinformation

Voitsberg/Hannover, November 2013

AGRITECHNICA 2013:

Bauer setzt neue Maßstäbe bei der Gülleinjektion

Schlitzgerät CerresX sorgt für effiziente und umweltschonende Ausbringung von Flüssigdünger

Eine umweltschonende Einbringtechnik ist das A und O einer modernen Ausbringung von Gülle. Die Bauer Group aus Voitsberg – der steirische Spezialist für alle Arbeitsschritte im Bereich der Bearbeitung von Flüssigdünger – bietet dafür maßgeschneiderte Lösungen an. Mit dem Schlitzgerät CerresX nutzen Landwirte verfügbare Nährstoffe optimal aus und vermindern zudem Geruchsemissionen.

Stickstoff ist in der Landwirtschaft ein wertvolles Gut. Diese Binsenweisheit mag zwar nicht neu sein – in Zeiten hoher Preise für Mineraldünger gilt sie aber mehr als je zuvor. Glücklicherweise dürfen sich jene Landwirte schätzen, die ihren Bedarf an Pflanzennährstoffen aus dem eigenen Stall decken und den Düngerbedarf weitgehend mit Gülle abdecken können. Doch auch hier ist Effizienz das oberste Gebot. „Im Vergleich zur Breitverteilung bietet die Schlitztechnik eine Verdopplung der Stickstoffwirkung“, weiß der Produktentwickler Gernot Pauger von der Bauer Group. Während bei der althergebrachten Methode nur 10 Prozent des N-Gehaltes verfügbar werden, kommen beim Schlitzgerät 85 Prozent direkt bei der Pflanze an. Zusätzlich sinkt durch die Einbringung in den Boden die Geruchsbelastung, was zu einer höheren Akzeptanz einer modernen Landwirtschaft führt. Im Grünland wirkt sich die Sauberkeit des Erntegutes zudem positiv auf die Futteraufnahme und die Gesundheit der Tiere aus.

Die Techniker der Bauer Gruppe haben sich intensiv damit beschäftigt, ein Gülleeinbringgerät zu entwickeln, welches möglichst alle Vorteile in sich vereint. Dieses Konzept soll sowohl auf Grünland wie auch auf Ackerland eingesetzt werden. Einbringen in einer exakten Tiefe, Anpassen an Bodenunebenheiten und geringe Zugkräfte bei möglichst geringer

Beschädigung der Oberflächen, waren bei der Entwicklung Grundvoraussetzungen. Dabei sollten möglichst alle bisher bekannten Nachteile vermieden werden.

Bauer setzt mit dem CerresX einen Meilenstein

Die robuste Ausführung des Anbaugeräts für die bewährten Bauer-Güllefasser ermöglicht einen Einsatz unter extremen Bedingungen und im Dauereinsatz, wie dies etwa bei Lohnunternehmern notwendig ist. Die je zwei Messer pro Schlitzereinheit sind dabei über ein pneumatisches Federdrehgelenk aufgehängt. Dieses übernimmt über einen Spezialzylinder die variable Regelung des Anpressdrucks sowie Drehbewegung, Kraftaufnahme und Führung der Messer. Für dieses System hält die Bauer Group das Patent inne. „Dank des pneumatischen Ausgleichs weichen die Schare reaktionsschnell Bodenunebenheiten aus. Dadurch wird eine hohe Fahrgeschwindigkeit bei geringem Kraftbedarf möglich“, so Pauger. Zugleich wird durch hohe Ausbringungsmengen die Schlagkraft der Gülleausbringung gesteigert. Denkbar einfach ist auch die Tiefenregulierung auf bis zu acht cm Arbeitstiefe.

Technische Weiterentwicklungen in Vorbereitung

Arbeitsbreiten von 6 oder 6,80 Metern und mit 30 beziehungsweise 34 Messer-Düseneinheiten, die den Boden alle 20 cm öffnen um Gülle einzubringen, sind in Vorbereitung. Einzigartig und von Bauer ebenfalls zum Patent angemeldet ist das pneumatische „DropStop Ventil“ bei jeder Düse, das ein Nachtropfen beim Ausheben des Gerätes verhindert. Jedes der wartungsfreien Ventile weist eine hydraulisch optimale Form auf und verhindert damit ein Verstopfen. „Zusätzlich kann hinter jeder Einheit ein über eine Pendelachse aufgehängtes Verschlussrad angebracht werden, das den Schlitz wieder verschließt und die Arbeitsqualität nochmals verbessert“, erklärt der Bauer-Produktentwickler.

Besuchen Sie uns auf der Agritechnica von 10. bis 16. November 2013 in der

Halle 16 (Gülle) – Stand Nr. C 17!



Bildtext: Bauer Schlitzgerät CerresX

Downloadbereich für Pressetexte und Fotos:

<http://www.melzer-pr.com/newsroom.htm> -> rechts „Bauer Group“

Kurzinformation zur Bauer Group:

Bereits seit ihrer Gründung im Jahr 1930 gilt das Hauptaugenmerk der Bauer Gruppe mit Hauptsitz in Voitsberg, Steiermark, der Bewässerungs- und Gülletechnik. Waren es anfangs Abwasser- und Güllepumpen so erlangte das Unternehmen schon 1947 mit der patentierten Bauer Hebelverschlusskupplung – benannt nach Firmengründer Rudolf Bauer – erstmals auch internationale Bedeutung in der Bewässerungstechnik. Heute entwickelt sich das Unternehmen zunehmend in Richtung Biotechnologie (z. B. Aufbereitung von landwirtschaftlichem Abwasser oder Biogas-Anlagen) und beschäftigt sich vornehmlich mit den drei Geschäftsbereichen: Beregnungsmanagement, Waste-Management sowie Energie-Management.

Bauer ist weltweiter Technologieführer bei Beregnungssystemen: Insgesamt werden über 2,5 Mio. Hektar weltweit beregnet. Weiterer Hauptumsatzträger bildet mit ca. 50 % des Gesamtumsatzes der Bereich Gülle und Umwelt. Die Bauer Group liefert heute in über 90 Länder der Welt. Mit etwa 530 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern weltweit konnte im Geschäftsjahr 2011/2012 ein Umsatz von 167 Millionen Euro erzielt werden. Die Exportquote liegt bei 90 Prozent. Die Hauptmärkte sind Deutschland, Frankreich, der CEE-Raum, China, USA, Südamerika und Australien.

Insgesamt gehören zur Bauer Gruppe derzeit 17 Firmen weltweit.

Die Produktpalette

- Verschiedene Beregnungssysteme
 - vollautomatische Pivot- und Linearsysteme wie Centerstar, Centerliner, Linestar
 - Beregnungsmaschinen wie z.B. Rainstar, Duostar, Rainboy oder ProRain
 - Klassische Beregnung wie Rohrsysteme und Solid Set-Anlagen
- Gülletransport (Güllefasser)
- Innovative Gülleaufbereitung wie Mixen, Pumpen, Separieren, Kompostieren und Ausbringen
- Rohre- und Formstücke
- Abwasserreinigung und Separationstechnik für die Lebensmittel- und Papierindustrie
- Komponenten für Biogas-Anlagen
- BRU Bedding Recovery Unit

Internet Services

- *Konfiguration aller Maschinen über Internet möglich*
- *Bestellung aller Ersatzteile über Internet möglich*

Weitere Informationen: www.bauer-at.com

Pressekontakt:

Pressestelle Bauer Group, c/o Melzer PR Group, 1010 Wien, Tel.: +43/1/526 89 08-0,
E-Mail: office@melzer-pr.com, Web: www.melzer-pr.com